

Presse-Information

9. Januar 2018

Hyundai's neue Brennstoffzellengeneration heißt Nexo

- Präsentation auf der CES in Las Vegas und bereits ab Sommer 2018 im Handel
- Erhöhung der Reichweite auf fast 800 km und Motorleistung von 120 kW (163 PS)
- Neue Assistenzsysteme und Cockpit mit intelligenter Sprachbedienung

Hyundai Motor hat auf der Consumer Electronics Show (CES) 2018 in Las Vegas die Modellbezeichnung seines neuen Serienbrennstoffzellenfahrzeugs bekannt gegeben: Nexo. Das Technologiefahrgeschiff kombiniert den umweltfreundlichen Brennstoffzellenantrieb mit neuen Assistenzsystemen und einem großzügigen Platzangebot. Darüber hinaus demonstriert Hyundai auf dem Messestand der CES, dass der Hyundai Nexo auch Haushalte mit Strom und Wasser versorgen kann.

Mit dem Hyundai Nexo beweist die Marke erneut seine Vorreiterrolle beim Einsatz umweltfreundlicher Antriebstechnologien. Hyundai ist der weltweit einzige Hersteller, der mit Hybrid, Plug-in-Hybrid, Elektro und Brennstoffzelle alle wichtigen alternativen Antriebsarten in Serie anbietet. Dem Nexo werden bis 2025 weitere 18 umweltfreundliche Modelle von Hyundai folgen.

„Wasserstoff ist der Schlüssel einer nachhaltigeren Gesellschaft. Hyundai hat mit der Einführung der Brennstoffzelle im ix35 Fuel Cell bereits eine führende Position in der Wasserstofftechnologie eingenommen“, sagt Dr. Woong-chul Yang, Vice Chairman von Hyundai Motor. „Der Nexo ist ein weiterer Beleg, dass wir unsere Spitzentechnologien konsequent einsetzen, um die Erderwärmung zu reduzieren.“

Hyundai Nexo startet in 2018

Der Hyundai Nexo wird in Deutschland ab dem Sommer 2018 angeboten. Wie auch die erste Generation des Brennstoffzellenfahrzeugs, der Hyundai ix35 Fuel Cell, wird der Nexo für Privat- und Gewerbekunden gleichermaßen erhältlich sein. Der neue Kompakt-SUV greift auf eine komplett eigenständige Plattform zurück. Seine technische Architektur geht deshalb keine Kompromisse ein. Durch die Anordnung der Antriebstechnologie kann das Platzangebot und das Kofferraumvolumen deutlich verbessert werden. Der lange Radstand des Nexo von 2,79 Metern gewährt den Passagieren viel Platz im Innenraum und eine komfortable Beinfreiheit.

In Verbindung mit dem geringeren Gewicht, der optimierten Brennstoffzellentechnik, dem leistungsstärkeren Antrieb und erhöhten Wirkungsgrad steigen nicht nur die Fahrleistungen und Fahrfreude, sondern auch die erreichbare Reichweite. Diese beträgt fast 800 Kilometern nach europäischem Fahrzyklus NEFZ und übertrifft damit die ohnehin schon lange Reichweite des Hyundai ix35 Fuel Cell um mehr als 30 Prozent.

Das Thema Aerodynamik erhält beim neuen Brennstoffzellenfahrzeug einen hohen Stellenwert und weist viel Feinschliff im Detail auf: Dazu zählen ein flächig verkleideter Unterboden, Luftkanäle in der Front, versenkte Türgriffe sowie zweiteilige Aero-Felgen. Erstmals erhielt die D-Säule auf beiden Fahrzeugseiten aus aerodynamischen Gründen einen Kanal zur Durchströmung des Fahrtwindes.

Neueste Brennstoffzellentechnologie noch kompakter und effektiver

Der Antrieb des Hyundai Nexo leistet 120 kW (163 PS) und generiert ein souveränes Drehmoment von 395 Nm. Den nötigen Fahrstrom erzeugt das neugestaltete Brennstoffzellensystem, das weniger Bauraum bei verbesserter Leistung bietet und einen auf 60 Prozent gesteigerten Wirkungsgrad aufweist. Durch das gegenüber dem ix35 Fuel Cell reduzierte Fahrzeuggewicht und die um 20 kW (27 PS) gesteigerte Leistung verbessert der Nexo den Beschleunigungswert 0 bis 100 km/h um drei Sekunden.

Auch beim Tanken beweist der Hyundai Nexo absolute Alltagstauglichkeit. Ähnlich wie beim Betanken eines Fahrzeugs mit Verbrennungsmotor nimmt die Befüllung der Hochdruckwasserstofftanks lediglich fünf Minuten in Anspruch.

Neue Fahrerassistenzsysteme

Zusätzlich zum innovativen, alternativen Antriebskonzept setzt Hyundai im Nexo auch neue Fahrerassistenzsysteme ein, die den Fahrer unterstützen und damit aktiv zur Sicherheit beitragen. Diese Assistenzsysteme sind unter dem Begriff Hyundai Advanced Driver Assistance System (ADAS) zusammengefasst. Dazu gehört unter anderem der Blind Spot View Monitor (BSVM). Dieses System bietet die Hyundai weltweit als erster Hersteller an. Es stellt eine Erweiterung des Toten-Winkel-Warners dar: Über eine Weitwinkel-Kamera wird beim geplanten Spurwechsel die Fahrzeugumgebung auf dem Fahrerdisplay angezeigt.

Lane Following Assist (LFA), der Spurhalte-Assistent der neuesten Generation, dessen Technologie erstmals im Hyundai Nexo eingesetzt wird, hält das Brennstoffzellenfahrzeug auf Landstraßen und Autobahnen (bis Tempo 145) immer automatisch in der Mitte der Fahrspur. In Kombination mit dem Autobahnassistenten Highway Driving Assist (HDA) ist somit teilautonomes Fahren möglich. Das System wertet Sensordaten des Fahrerzeugs sowie Kartendaten des Navigationssystems aus und passt so automatisch das Tempo des Nexo an die jeweilige Umgebung und Situation an.

Als erstes Hyundai Modell kann der Nexo dank des Remote Smart Parking Assist (RSPA) genannten Einparkassistenten selbständig ein- und ausparken. Der Nexo Fahrer muss sich dazu nicht im Fahrzeug befinden. Er drückt lediglich auf einen Knopf seines Schlüssels und das Fahrzeug parkt selbstständig in kleinste Parklücken ein- und aus.

Cockpit mit innovativer Sprachbedienung

Revolutionäre Wege geht Hyundai auch im Cockpit des Hyundai Nexo. So erhält der neue Brennstoffzellen-SUV eine besonders große Displayeinheit, die von der Fahrertür bis über die Mittelkonsole in den Beifahrerbereich hineinreicht. Der Fahrer kann viele Funktionen am Lenkrad und mit einer intelligenten Sprachsteuerung bedienen. Dazu gehören neben der Bedienung des

Radios, Telefons oder Navigationssystems auch die Betätigung des Schiebedachs und der Klimaanlage.

Technische Daten des neuen Hyundai Nexo im Vergleich zur Vorgängergeneration

		Hyundai Nexo	Hyundai ix35 Fuel Cell
Abmessungen in m	Länge	4,67	4,41
	Breite	1,86	1,82
	Höhe	1,63	1,66
	Radstand	2,79	2,64
Maximale Leistung		120 kW (163 PS) 395 Nm	100 kW (136 PS) 300 Nm
Beschleunigung 0 bis 100 km/h		ca. 9,5 s	12,5 s
Reichweite nach NEFZ		ca. 800 km	594 km

Hyundai Nexo als saubere Energiequelle für Privathaushalte

Der Nexo setzt nicht nur in der Mobilität neue Maßstäbe. Wie seine Brennstoffzellentechnologie auch für die Energie- und Wasserversorgung in Privathaushalten genutzt werden kann, zeigt Hyundai auf seinem CES Stand mit seiner Hyundai Hydrogen Life Vision. Die Brennstoffzelle des Nexo ist so leistungsstark, dass sie sämtliche Elektrogeräte im Haus wie Fernseher, Waschmaschine, Herd oder die Beleuchtung mit Strom versorgen kann. In Spitzenzeiten kann so das herkömmliche Stromnetz entlastet werden. Beim Betrieb der Brennstoffzelle entsteht dabei lediglich Wasserdampf.

20 Jahre Brennstoffzellenentwicklung bei Hyundai

Bereits seit 1998 forscht und entwickelt Hyundai an der wegweisenden Technologie mit Wasserstoff. Hyundai als Pionier auf diesem Gebiet bietet sein erstes Serienbrennstoffzellefahrzeuge seit 2013 im Handel an. Die Historie im Detail:

- 1998 - Start des Wasserstoff-Brennstoffzellenprogramms
- 2000 - Mitglied im Steering Team der California Fuel Cell Partnership (CalFCP)
 - Santa Fe FCEV, 1. Generation
- 2001 - Die erste Wasserstofftankstelle mit 350 bar – Südkorea
 - Verleihung von drei Goldmedaillen bei der Michelin Challenge Bibendum 2001TM
- 2002 - Test bei niedrigen und hohen Temperaturen
 - CalFCP Road Rallye
 - Santa Fe Methanol FCEV
- 2003 - Fünf Goldmedaillen bei der Michelin Challenge Bibendum 2003 TM
- 2004 - Fuel Cell Vehicle Fleet Demonstration Programm des Department of Energy (USA)
 - Cold-Start Tucson BZF-tauglich
 - Tucson FCEV (80 kW), 2. Generation
- 2005 - Eröffnung der 700 bar H2 Energiestation in Mabuk (Südkorea)
 - Brennstoffzellenbus der 1. Generation
- 2006 - Betrieb der BZBUS-Flotte bei der FIFA-Weltmeisterschaft
 - Start des Testfahrtprogramms – Südkorea

- 2007 - Perfektes Ergebnis bei der Challenge Bibendum 2007 TM
 - Tucson FCEV (100 kW)
- 2008 - Hydrogen Road Tour Cross America – USA
 - San Francisco nach Los Angeles Fahrt mit einer einzigen Wasserstofffüllung
- 2009 - Hydrogen Road Tour Cross Country – USA
 - Start des sozialen Vorführungsprojekts (100 Stück) – Südkorea
 - Brennstoffzellen-Bus der 2. Generation
- 2010 - Brennstoffzellenfahrzeug mit 2 Millionen km Fahrleistung
 - ix35 FCEV, 3. Generation
- 2011 - Scandinavian Hydrogen Highway Partnership MOU
 - Kopenhagen MOU
- 2012 - H2moves.eu – European Hydrogen Road Tour 2012 „Oslo to Monte Carlo“
 - Olympische Spiele in London 2012
 - Zero Rallye – Norwegen
- 2013 - Der Hyundai ix35 Fuel Cell ist das weltweit erste wasserstoffbetriebene Brennstoffzellenfahrzeug in Serienproduktion.
 - Markteinführung
 - Das Brennstoffzellenfahrzeug ix35 erhält den angesehenen ECO-Award.
 - Rallye Monte Carlo
 - All Aberdeen, EU Woche für nachhaltige Energie
- 2014 - Hyundai Initiative für Mobilität durch Wasserstoff
 - Größtes europaweites Fuel Cell Projekt (HyFIVE – Hydrogen For Innovative Vehicles)
- 2015 - Übergabe von 50 ix35 Fuel Cell an das Brennstoffzellen-Carsharing BeeZero von Linde Group
- 2018 - Präsentation des Hyundai Nexo, 4. Generation

Hyundai bietet als einziger Hersteller weltweit alle wichtigen alternativen Antriebe in Serie an und setzt bei seinen umweltfreundlichen Fahrzeugen auf eine Modellpalette mit unterschiedlichen Konzepten: Elektro-, Hybrid-, Plug-in-Hybrid- und Brennstoffzellenantrieb. Diese Modelle sind individuell auf die Bedürfnisse der Kunden zugeschnitten. Angespornt durch die starke globale Nachfrage nach kraftstoffsparenden und umweltfreundlichen Fahrzeugen, ist das Ziel der Marke, bei der Verbreitung von alternativ angetriebenen Automobilen eine führende Rolle zu spielen.

Verbrauchs- und Emissionsangaben

Der Hyundai Nexo wurde noch nicht für den deutschen Markt homologiert. Die Homologation und die Kraftstoffverbrauchermittlung der deutschen Länderausführung erfolgt im Rahmen der Markteinführung.

Kraftstoffverbrauch in kg/100 km kombiniert für den Hyundai ix35 Fuel Cell: 0,95; CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 0; CO₂-Effizienzklasse: A+.

Angaben gemäß den amtlichen Messverfahren.

Ansprechpartner für redaktionelle Rückfragen

Adriana Cerami, Tel.: (069) 380767-474; Fax: (069) 823 798 702; E-Mail: adriana.cerami@hyundai.de

Andreas Lübeck, Tel.: (069) 380767-473; Fax: (069) 823 798 702; E-Mail: andreas.luebeck@hyundai.de

Über Hyundai Motor Deutschland

Hyundai Motor Deutschland mit Sitz in Offenbach am Main ist seit 2012 eine 100-prozentige Tochter der südkoreanischen Hyundai Motor Company. In Deutschland hat Hyundai im Jahr 2016 mit einem Marktanteil von 3,2 Prozent, 107.228 Zulassungen und einem Privatkundenanteil von 54 Prozent eine hohe Qualität der Zulassungen erreicht. Damit bleibt Hyundai stärkste asiatische Marke und hat sich in den Top drei der Importmarken etabliert. Eine sehr gute Qualität bescheinigt auch der Auto Bild Qualitätsreport im Jahr 2016, den Hyundai zum dritten Mal innerhalb von sieben Jahren gewinnen konnte. Kunden bestätigen Hyundai außerdem ein attraktives Design und ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis. Einzigartig ist das 5-Jahres-Garantiepaket ohne Kilometerbegrenzung. Im Europäischen Forschungs-, Entwicklungs- und Designzentrum in Rüsselsheim werden 95 Prozent aller in Europa verkauften Fahrzeuge entworfen, konstruiert und getestet. Als langjähriger Partner der FIFA sowie der Caritas ist Hyundai im sportlichen und im sozialen Bereich engagiert. Weltweit gehört die Hyundai Motor Group zu den fünf größten Automobilherstellern.

Informationen und Fotos auch im Internet-Pressbereich unter www.hyundai-presselounge.de